KWK kommt

Für die Zukunft gerüstet?

[12.02.2016] Auf einer Infotagung im Februar zeigen Experten unterschätzte Ertragspotenziale des flexiblen Fahrplanbetriebs von Biogasanlagen auf. Betreiber steuern zudem ihre Erfahrungen aus Flexibilisierungsprojekten bei.

Im Jahr 2016 werden für viele Biogasanlagen entscheidende Weichen gestellt: Werden sie weiter Grundlast fahren oder wird sich die Betriebsweise künftig am Bedarf des Strommarkts orientieren? Eine Flexibilisierung lohnt laut den Verbänden Bundesverband Bioenergie, Bundesverband Kraft-Wärme-Kopplung und Fachverband Biogas sowohl volks- als auch betriebswirtschaftlich. Denn: Flexible Blockheizkraftwerke (BHKW), die Strom gezielt in Hochpreiszeiten einspeisen, können mit höheren Erträgen rechnen. Mit der Flexibilitätsprämie des Erneurerbare-Energien-Gesetzes haben Betreiber jetzt noch die Möglichkeit, ihre Anlage wirtschaftlich auf diese Herausforderung umzustellen. Auf dem Infotag Biogas – Für die Zukunft gerüstet am 22. Februar 2016 im Kongresszentrum Hannover, zeigen Experten und spezialisierte Dienstleister bisher noch weitgehend unterschätzte Ertragspotenziale des flexiblen Fahrplanbetriebs auf. Die Tagung richtet sich an Betreiber bestehender Biogasanlagen, einschlägig agierende Planer, Energieberater, Anlagenhersteller und Firmenkundenbetreuer von Banken. Für Politiker und Behördenvertreter ist die Teilnahme kostenfrei. Veranstalter und Organisator der Tagung ist die Unternehmergesellschaft KWK kommt.

(an)

Weitere Informationen und Anmeldung

Stichwörter: Bioenergie, BHKW, KWK kommt, Tagung